
Medizinische Versorgung

Leitsatz

Ganzheitliche Medizin fördert die Gesundheit eines Volkes nachhaltig

- a) WIR wollen uns einsetzen für ein für alle leistbares Gesundheitssystem, in dem z.B. die Reihenfolge der Operationen nicht vom Status der Versicherung des Patienten abhängt.
- b) WIR wollen eine Vorsorgemedizin und keine reine Behandlungsmedizin. Die Krankenkassen sollen die Bezahlung einer Physiotherapie zur Gänze übernehmen und nicht erst die Bezahlung notwendiger, teurer Operationen.
- c) Ganzheitliche Medizin bedeutet für WIR, auch ganz und ehrlich informiert zu werden, um nicht in die Falle einer Medizin zu gelangen, die gewinnorientiert wirtschaftet.
- d) WIR forcieren die Meinungsfreiheit hinsichtlich aller Herausforderungen unseres Gesundheitssystems, einen offenen Diskurs und eine ehrliche Kommunikation.
- e) WIR treten ein für das Schaffen von attraktiven Arbeitsplätzen für Allgemeinmediziner in Vorarlberg.
- f) WIR befürworten die Einführung des Schulfaches GESUNDHEITSLEHRE ab der Grundschule, damit das Basiswissen der Heilkräfte der Natur (Kräuter, Wildpflanzen, etc.) und das Basiswissen der Heilkräfte der Nahrung gelehrt werden.
- g) WIR sind für die WAHLFREIHEIT der Patienten, Schulmedizin oder alternative Medizin/Ganzheitliche Medizin in Anspruch zu nehmen, und plädieren für volle Kostenübernahme durch die gesetzliche Krankenkasse/Gesundheitskasse für alternative Behandlungsmethoden.
- h) Prophylaxe: Menschen, die in Eigenverantwortung Gesundheits-Prophylaxe betreiben (z.B. durch Bewegung und Sport, Aufenthalt in der Natur, gesunde Ernährung, Alkohol- und Nikotinabstinenz etc.) sollen bei geringem Krankenkassa-Aufwand (Arzt-, Krankenhaus- bzw. Heilungskosten) ein Teil der Beiträge/Jahreseinzahlung rückvergütet bekommen (z.B. in Form von Gutscheinen).